

Sozialdemokratische Fraktion im Bezirksausschuss 21 Pasing-Obermenzing



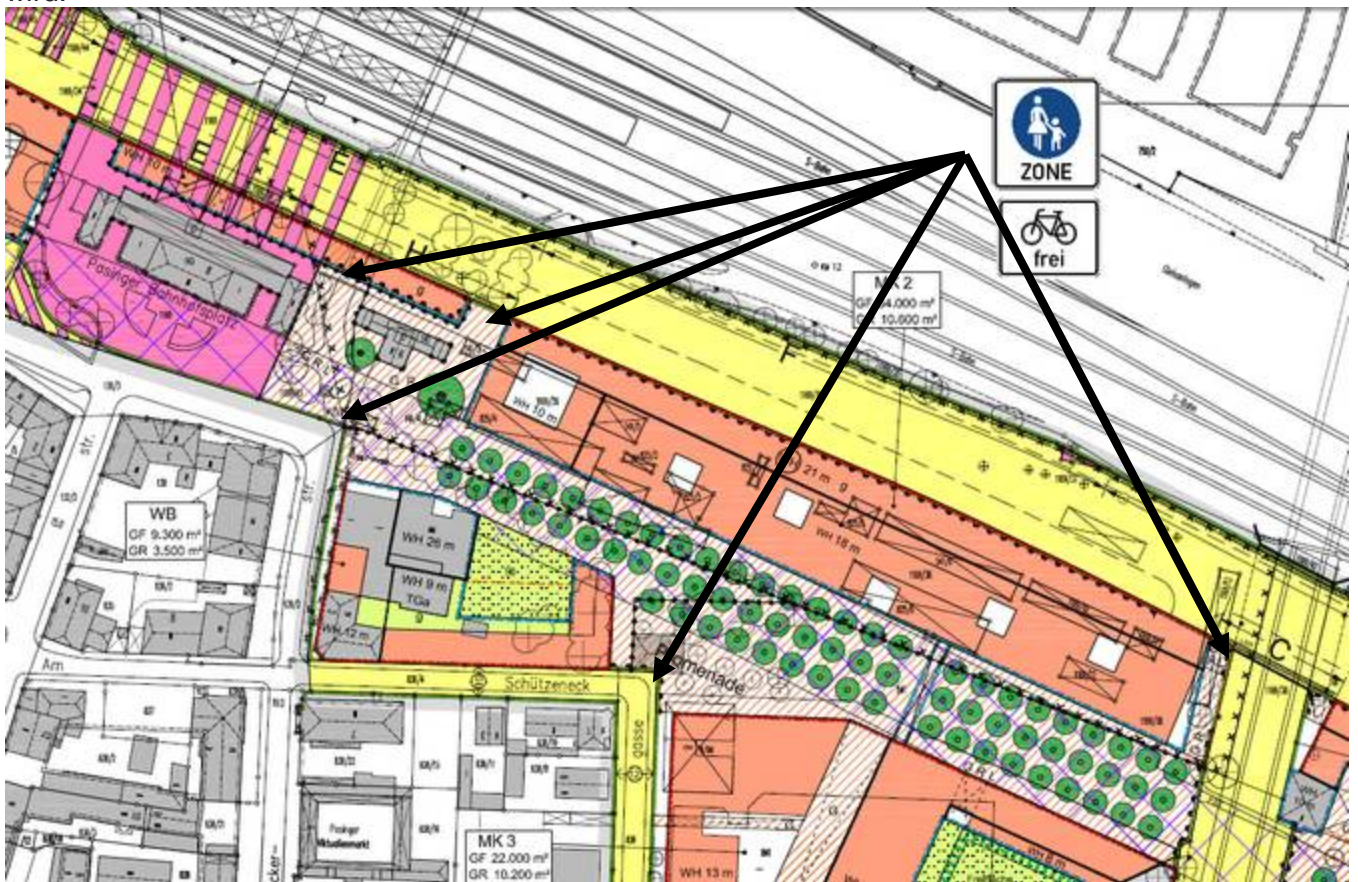
Antrag zur BA-Sitzung des Bezirksausschusses 21 (Pasing-Obermenzing)
für die Sitzung am 16.09.2014

Einrichtung der Promenade als Begegnungszone für Fußgänger und Radfahrer

Antrag:

a) Das KVR wird zusammen mit den Betreibern der Pasing-Arcaden und der DB-Netz AG gebeten, die Arcaden-Promenade sowie den Bahnhofsplatz und den Platz zwischen dem Alex und dem Arcadeneingang so auszuschildern, dass dort eine Begegnungszone (shared space) zwischen Fußgängern und Radfahrern eingerichtet wird.

b) Hierzu wird vorgeschlagen, dass an den gekennzeichneten Stellen das Verkehrszeichen 242.1 (Beginn einer Fußgängerzone) zusammen mit dem Verkehrszeichen 1022-10 (Radfahrer frei) aufgestellt wird.



c) KVR, Arkaden-Betreiber wie auch die DB-Netz AG werden gebeten, die Überlegungen der Stadt Luzern zur Ausgestaltung von Begegnungszonen (Mischzonen für Fußgänger und Radfahrer) zu übernehmen und an den Flächen mit starker Fußgänger-Fluktuation einen Hinweis auf rücksichtvolles Fahren in Form des Piktogramms „Rücksicht“ aufzumalen.



Begründung:

Im Pasinger Zentrum - besonders auf der Promenade - bewegen sich Fußgänger und Radfahrer auf denselben Verkehrsflächen. Das Miteinander von Radfahrern und Fußgängern funktioniert reibungslos, wenn sich alle mit Rücksicht und Respekt begegnen. Ein angemessenes Tempo der Radfahrer, ein angepasstes Verhalten der Fußgänger, ein Lächeln und eine freundliche Geste helfen, Unfälle zu vermeiden.